

Ehrung Richard Pfaffel – Leiter WF Airbus Manching a.D.

Am 20. April 2018 ist Richard Pfaffel, Leiter der Werkfeuerwehr Airbus, anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand von Andreas Schnepf mit dem Ehrenabzeichen des WFV Bayern in Gold ausgezeichnet worden.

Damit wird der persönliche Einsatz von Pfaffel gewürdigt. Unter ihm entwickelte sich die jetzige Werkfeuerwehr/Werksicherheit Airbus am Standort Manching zu einer leistungsfähigen Einheit, die neben den Aufgaben des Standortes auch in den umliegenden Gemeinden mit verantwortungsvollem Engagement Aufgaben erfüllt. Die WF genießt über Ihre Werkgrenzen hinaus ein hohes Ansehen. Der Wirkungskreis von Richard Pfaffel umfasst

- den Aufwuchs der Werkfeuerwehr auf aktuellen Stand (Personal)
- die Beschaffung des bestehenden Fuhrparks (Erneuerung und Modernisierung des kompletten Fahrzeugbestandes, u. a. 1. DLK für Standort, Beschaffung Universallöschfahrzeuge, Beschaffung FLF)
- die Verbesserung/Modernisierung des Rettungsdienstes am Standort und Unterstützung des öffentlich-rechtlichen Rettungsdienstes im Rahmen der Spitzenabdeckung
- die Gründung der Ausbildungsstätte für Erste-Hilfe-Ausbildung nach BG-Richtlinie am Standort Manching
- die Unterstützung der Gemeinde Manching durch die Stellung des Hubrettungsfahrzeuges mit Besatzung
- die Kooperation mit den Werkfeuerwehren und Berufsfeuerwehren im Rahmen der Zusammenarbeit bei Einsätzen, speziell im Bereich des Gefahrstoffnachweises, heutiges Meßkonzept Region 10
- das Kooperationsmodell zur Sicherstellung der Löschwasserförderung über lange Schlauchstrecken. Der Landkreis Pfaffenhofen beschaffte WLF und AB Hochleistungsfördersystem 150, die Werkfeuerwehr bringt das System in den Einsatz

Durch Pfaffels persönliches Engagement gelang und gelingt es, den Flugbetrieb am Standort sicherzustellen. Die Werkfeuerwehr Airbus Manching erhöhte den Personalstand und übernimmt seitdem in Kooperation mit der Feuerwehr der WTD 61 auch Aufgaben im Bereich der Pistenbereitschaft für den fliegerischen Betrieb am Standort.

Der WFV Bayern gratuliert!

